



Bearbeitung: Merle Eggers (E-Mail: merle.eggerts@luebeck.de Telefon: 122 - 1154)

Ausschreibungstext der Planstelle der Leitung des Bereiches Volkshochschule Lübeck

Es ist beabsichtigt, die Planstelle der Leitung des Bereiches Volkshochschule Lübeck (VHS) extern zur Wiederbesetzung auszuschreiben.

Begründung:

Die bisherige Stelleninhaberin ist aus dem Beschäftigungsverhältnis ausgeschieden.

Folgender Ausschreibungstext ist vorgesehen:

Leitung des Bereichs Volkshochschule der Hansestadt Lübeck

Die VHS Lübeck ist das kommunale Kompetenzzentrum für Weiterbildung in der Hansestadt, organisiert als städtischer Bereich des Fachbereichs Kultur und Bildung. Ihr Angebot umfasst ca. 1.000 Angebote pro Jahr mit rund 15.500 Teilnehmenden, die von ca. 34 hauptamtlichen Mitarbeiter:innen und ca. 300 freiberuflichen Lehrkräften konzipiert, organisiert und durchgeführt werden.

Neben den klassischen Arbeitsfeldern einer VHS in kommunaler Verantwortung initiiert der Bereich VHS der Hansestadt Lübeck innovative Vorhaben und entwickelt bewährte beständig weiter. Zu nennen sind hier insbesondere Deutsch für alle, Mama lernt Deutsch, Lernförderung, Grundbildung, Weiterbildungsberatung und die Bürgerakademie. Das Aufwandsbudget für das Jahr 2023 beträgt ca. 4 Mio. € und wird zu einem großen Teil aus Einnahmen aus den Kursentgelten gedeckt und zudem sind ca. 1,1 Mio. € Einnahmen von Fördergebern eingeplant, die vom Land Schleswig-Holstein, vom Bund sowie einer den Zielen der VHS stets sehr zugewandten lokalen Stiftungslandschaft eingeworben wurden bzw. werden können.

Als innovativer Ort der Weiterbildung sieht die VHS Lübeck jedoch auch Entwicklungsbedarfe, z.B. in den Feldern Prozessoptimierung, Digitalisierung Personalbindung und –entwicklung sowie bezogen auf Schulungsorte/Raumnutzung, Nachhaltigkeit. Die Hansestadt Lübeck unterstützt ihre Führungskräfte dabei nicht nur durch internen Service, sondern stellt bei Bedarf auch externe Unterstützung zur Verfügung.

Der Bereichsleitung VHS der Hansestadt Lübeck sind folgende Aufgaben übertragen:

- pädagogische Ausrichtung und strategisch-konzeptionelle Weiterentwicklung des Bildungsangebotes
- Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung, Zertifizierung

- Organisations- und Personalentwicklung (u.a. Aufbau, Abläufe, Digitalisierung, Lernorte/Arbeitsplätze)
- Führung sowie Gewinnung der Mitarbeitenden und Mitwirkenden in einem komplexen Gefüge von Haupt-, Neben- und Ehrenamt sowie selbständiger Tätigkeit
- Haushaltsplanung, Finanzmanagement (im Rahmen der einer Bereichsleitung übertragenen Befugnisse) und Controlling des Mitteleinsatzes
- Akquise von Fördermitteln (z.B. Bund, Land, Stiftungen)
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (abgestimmt mit dem Außenauftritt der HL)
- Vertretung der VHS Lübeck im Fachbereich, den politischen Gremien der HL sowie nach außen
- Zusammenarbeit mit lokalen und überregionalen Institutionen, Verbänden, Initiativen und den kommunalen Bereichen der HL / Aufbau von Netzwerken

Voraussetzungen für die Wahrnehmung dieser Aufgabe sind

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Magister, Diplom) bevorzugt der Pädagogik/Erziehungswissenschaften bzw. gleichwertige Fähigkeiten und berufliche Erfahrungen im Sinne der Entgeltordnung zum TVöD VKA
- Berufserfahrung und vertiefte Kenntnisse im Sektor der Erwachsenenbildung/außerschulischen Bildung
- Mehrjährige Tätigkeit als Leitung größerer Organisationseinheiten mit Fortbildungen zur Personalführung
- Nachgewiesene Kenntnisse des Finanz- und Qualitätsmanagements, der Organisations- und Personalentwicklung sowie von Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
- Strategisches und analytisches Denken sowie die Fähigkeit, Konzepte in pädagogische Angebote und organisatorische Abläufe zu übersetzen
- Erfahrung mit der Digitalisierung von Prozessen und Angeboten
- Erfahrung in der Netzwerkarbeit und im Aufbau von Kooperationsbeziehungen
- Erfahrung bei der Einwerbung von Drittmitteln
- Fähigkeit zu argumentieren, zu präsentieren und zu moderieren.
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit

Erwünscht und bei der Auswahl von Vorteil sind

- Kenntnis der Organisations- und Entscheidungsstrukturen in der öffentlichen Verwaltung
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit politischen Gremien
- Betriebswirtschaftliche Fortbildung/Zusatzqualifikation
- Offenheit für Innovationen in Verbindung mit Kenntnissen oder Erfahrungen im Change-management sowie die Fähigkeit und Bereitschaft, in einer dynamischen Verwaltung die Weiterentwicklung der VHS Lübeck voranzutreiben.

Wir bieten Ihnen

- eine anspruchsvolle und vielseitige Leitungsaufgabe in einem sich wandelnden Umfeld mit motivierten und qualifizierten Beschäftigten
- eine unbefristete Vollzeitstelle
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der dienstlichen Belange incl. der Möglichkeit, Teilzeitbeschäftigung zu vereinbaren
- eine betriebliche Altersversorgung, Mobilitätzuschuss (Jobticket, Fahrradleasing, -kauf) sowie corporate benefits.

Die Aufgaben sind bewertet nach Entgeltgruppe 15 TVöD.

Die Hansestadt Lübeck verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern auf der Grundlage des Frauenförderplans.

Bei sonst gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber:innen bevorzugt berücksichtigt.

Die Hansestadt Lübeck ist bemüht, das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeiter:innen zu fördern. Erfahrungen und Fähigkeiten aus ehrenamtlicher Tätigkeit, die als Qualifikation anhand des Stellenanforderungsprofils von Bedeutung sind, werden bei der Stellenbesetzung berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **__.** **März 2023** über das Karriereportal der Hansestadt Lübeck (<https://stadtluebeckjobs.de>) unter der Kennziffer K ____ / 2023.

Da es sich bei dieser Stelle um eine Führungsposition handelt, in der in einem gewissen Umfang aufgrund dezentraler Ressourcenverantwortung für unterstellte Mitarbeiter:innen statusrechtliche Entscheidungen zu treffen sind, ist die Personalvertretung gem. § 51 Abs. 4 des Mitbestimmungsgesetzes Schleswig-Holstein nur auf Antrag der Bewerberin / des Bewerbers zu beteiligen. Daher bitten wir darum, gleichzeitig mit Ihrer Bewerbung die Beteiligung der Personalvertretung zu beantragen, sofern Sie diese wünschen.

Von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail bitten wir abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens aus Gründen des Verwaltungsaufwandes und der damit verbundenen Kosten nicht zurückgesandt.

Als Ansprechpartner für fachbezogene Fragen steht Ihnen _____, Telefon 0451 / 122 - _____ zur Verfügung. In personalwirtschaftlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Frau Eggers, Bereich Personal, Telefon 0451 / 122 – 1154.

Die Entscheidung über die Besetzung der Planstelle trifft entsprechend der Hauptsatzung der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck.